Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

FC Burk III : FC Stöckach II
Montag, 12.12.2022, 20:00 Uhr

FC Burk III und FC Stöckach II teilen sich die Punkte

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf der FC Burk III am vergangenen Montag im 6. Saisonspiel auf den FC Stöckach II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 28:28 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Matthias Burger, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Ruppert / Dengler Gräb / Shevchuk in fünf Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Schulz / Burger und Busch / Reder am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Busch / Reder mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Daniel Ruppert beim 11:2, 11:4, 11:4 von Dominik Busch. Die gewinnbringende Taktik fehlte derweil Oskar Dengler bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Günther Gräb von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Dominique Schulz gegen Vitalii Shevchuk. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Zwei Sätze lang fand Matthias Burger gegen Stephan Reder das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Daniel Ruppert hatte daraufhin gegen Günther Gräb, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Probleme. Zwischenzeitlich konnte Oskar Dengler zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Dominik Busch, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem mit 7:11, 11:7, 6:11, 9:11. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Dominique Schulz gegen Stephan Reder nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 13:11, 7:11, 11:6 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der neue Zwischenstand war 4:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Vitalii Shevchuk wurden Matthias Burger hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Günther Gräb war der Gastgeber Dominique Schulz, konnte er am Ende den Favorit Günther Gräb im Entscheidungssatz überraschend bezwingen. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Daniel Ruppert gegen Stephan Reder. Mit 10:12, 11:9, 4:11, 4:11 verlor Oskar Dengler seine Partie gegen Vitalii Shevchuk, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Matthias Burger und Dominik Busch holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Matthias Burger und Dominik Busch beendet, das Matthias Burger letztendlich gewann. Somit trennte man sich unentschieden.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.12.2022 (12:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der FC Burk III nun ein Punktekonto von 3:9 Punkten auf, während der FC Stöckach II vor dem nächsten Spiel, das am 14.12.2022 gegen den TSV Brand III ansteht, 6:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des FC Burk III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.12.2022 gegen den TTC Neunkirchen am Brand V.

Statistik:

FC Burk III

Doppel: Ruppert / Dengler 1:0, Schulz / Burger 0:1

Einzel: D. Ruppert 3:0, O. Dengler 0:3, D. Schulz 2:1, M. Burger 1:2

FC Stöckach II

Doppel: Gräb / Shevchuk 0:1, Busch / Reder 1:0

Einzel: G. Gräb 1:2, D. Busch 1:2, S. Reder 1:2, V. Shevchuk 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.12.2022 (12:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").